

# Flusspartnerschaft Syr

## Jahresbericht 2022

Der Ablauf des Projektjahres 2022 war nach den schwierigen Covid-Jahren wieder weitestgehend ungestört.

Sowohl das jährlich stattfindende Kolloquium als auch die Sitzungen vom Flusskomitee und vom Lenkungsausschuss (Comité d'accompagnement) konnten entsprechend der Vorgaben der Konvention durchgeführt werden. Darüber hinaus trafen die Exkursionen und Aktivitäten, die die Flusspartnerschaft Syr durchführte, auf sehr gute Resonanz.

## 1. Umsetzung der Flusspartnerschaft Syr

### 1.1 Verwaltung und Koordination

Dieser Punkt beinhaltet die technische und inhaltliche Abwicklung des Projektes, darunter fallen regelmäßige interne Treffen der Koordinatoren, ein Treffen mit dem Vorstand, die Abrechnung des Projektzeitraumes 2022, die Aufstellung des vorläufigen Programmes 2023, die Erstellung des Aktivitätsberichtes 2022.

Am 25.11.2022 gab es ein Treffen des Comité d'accompagnement.

Es gab mehrere Treffen mit der Wasserwirtschaftsverwaltung, der Forstverwaltung bzw. dem Umweltministerium zu den Themen Umsetzung, Strahlwirkungskonzept und konkret bezüglich der Gewässerschutzmaßnahmen. Ebenso gab es mehrere Meetings mit der Wasserwirtschaftsverwaltung bezüglich einer potentiellen Teilnahme am Interregprojekt „ResiRiver“

Intern gab es ein Treffen des „bureau“ am 14.09.2022, bei dem administrative sowie inhaltliche Tagesordnungspunkte bearbeitet wurden.

## Terminübersicht Flusspartnerschaft Syr 2022

Datum	Veranstaltung	Inhalt
10.01.2022	Treffen Flusspartnerschaften(online)	Planung Kolloquium Weltwassertag
21.01.2022	Renaturierung Schlammwiss (online)	Präsentation Machbarkeitsstudie (stream&river consult)
31.01.2022	Treffen Flusspartnerschaften(online)	Planung Kolloquium Weltwassertag
02.02.2022	Revitalisierung Donwerbaach	Vororttermin Flaxweiler
16.02.2022	Fischtreppe Mertert	Vorort-Termin COFIL Maßnahmenplanung
21.02.2022	Renaturierung Schlammwiss	RDV AC Schuttrange, Flächenankauf
22.01.2022	Copil Büro	RDV in Niederanven
25.02.2022	Gewässerrandsteifen	AG Copil
03.03.2022	Renaturierung Schlammwiss	RDV AC Schuttrange, Flächenankauf
04.03.2022	Informationsaustausch SIAS	Präsentation Störfaktorkartierung
09.03.2022	Revitalisierung Donwerbaach	Vororttermin mit Bewirtschafter
15.03.2022	Exkursion Bech	RDV in Bech, Vorbereitung
22.03.2022	Weltwassertag	Kolloquium
23.03.2022	Klimaagence (online)	Pacte nature
26.03.2022	Exkursion Syr	Geführte Wanderung Syr/ Manternacher Fiels
31.03.2022	Revitalisierung Donwerbaach	Vororttermin mit Bewirtschafter
31.03.2022	Interreg Nature Based Solutions	Opening Event
20.04.2022	Gewässerrandsteifen	AG Copil
23.04.2022	Exkursion Bech	Geführte Wanderung Wasserturm, Kläranlage, Quellen
29.04.2022	Interreg Nature Based Solutions	Besprechung AGE
03.05.2022	Interreg Nature Based Solutions	Information session
03.05.2022	Management Neophyten	AG Copil
13.05.2022	Exkursion Syr	Geführte Wanderung Syr/Mertert
17.05.2022	Flusskomitee	Flusskomitee A Wiewesch
24.05.2022	Interreg Nature Based Solutions	Follow up meeting
01.06.2022	Copil Comité	RDV in Schuttrange
13.06.2022	Uni Luxemburg: Nexus	Abschlussveranstaltung
22.06.2022	Visitorzenter Schlammwiss	Copil
25.06.2022	Exkursion Syr	Geführte Wanderung Syr/Manternacher Fiels, Wasserorganismen
08.07.2022	Exkursion Syr	Geführte Wanderung Katebesch/Schuttrange
13.07.2022	Gestion Lannebuer	Rdv ANF
25.07.2022	SIWA	Comité Quellen SIWA, Weiler-la-Tour
27.07.2022	Gestion Lannebuer	RDV Copil
02.08.2022	Maßnahme Aasselbaach	Filmprojekt Copil
14.09.2022	Beschilderung Gewässer	Druck Schilder fertig
14.09.2022	Büro Flusspartnerschaft	RDV Olingen
16.09.2022	Renaturierung Schlammwiss	RDV AC Schuttrange
23.09.2022	Gewässerrandsteifen	AG Copil
04.10.2022	Copil Büro	RDV in Lenningen
05.10.2022	Visitorzenter Schlammwiss	Copil
11.10.2022	SIWA	Comité Quellen SIWA, Roodt-sur-Syr
12.10.2022	Treffen Flusspartnerschaften	Informationsaustausch
25.10.2022	Renaturierung Schlammwiss	RDV AC Schuttrange
11.11.2022	Maßnahmenplanung Lannebuer	RDV Copil

25.11.2022	Comité d'accompagnement	RDV Belval
30.11.2022	Flusskomitee	Flusskomitee Weiler-la-Tour
30.11.2022	Treffen Flusspartnerschaften	Planung Weltwassertag 2023
13.12.2022	Copil Büro	RDV in Biwer

## 1.2 Einrichtung und Umsetzung des Aktionsplanes

### Flusskomitee

Das Flusskomitee ist das beratende Gremium der Flusspartnerschaft Syr. Regelmäßig gibt es einen Austausch über den Projektstand und aktuelle Themen. Das Flusskomitee setzt sich zusammen aus den offiziell nominierten Gemeindevertretern, den Vertretern der Verwaltungen und Institutionen im EZG sowie aus Privatpersonen. Alle Präsentationen und Berichte zu den Veranstaltungen finden sich zum download auf unserer homepage: [www.partenariatsyr.lu](http://www.partenariatsyr.lu).

#### *Flusskomitee Syrkus, A Wiewesch, 17.05.2022*

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Präsentation Animateur Natura 2000 Guttland Musel (Tobias Mosthaf)
2. Projekt Renaturierung Syr/Schlammwies
3. Interreg NWE "Nature Based Solutions" (Diskussion)

Es kamen 16 Teilnehmer zu der Veranstaltung.



#### *Flusskomitee Syren, Weiler-la-Tour, 30.11.2022*

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Präsentation SIWA (Fabienne Boes)
2. Projektstand

### 3. Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm – Aufgaben, Herausforderungen und Perspektiven im EZG der Syr (Stephan Müllenborn)

An der Veranstaltung nahmen 9 Personen teil.

## Vernetzung und Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren

Im Einzugsgebiet der Syr gibt es sowohl thematisch als auch räumlich Überschneidungen zu anderen Projekten. Daher ist es wichtig, im engen Austausch zu stehen, gerade in Hinblick auf die Maßnahmenplanung und Umsetzung.

### **NEXUS-Projekt der Universität Luxemburg**

Seit Anfang 2018 beteiligt sich die Flusspartnerschaft Syr aktiv am Projekt NEXUS der Universität Luxemburg. Neben der Mitarbeit am Aufbau nationaler Szenarien bezüglich einer nachhaltigen Wasser- und Landnutzung wurde konkret auch auf regionaler Ebene gearbeitet.

Nach Abschluss des Nexus-Projektes wird über die Fortsetzung der Zusammenarbeit nachgedacht. Sowohl die WaasserLuxApp als auch weitere Projektideen zur Dürre-Resilienz bzw. zum Agroforst werden weiter verfolgt.

### **SIWA**

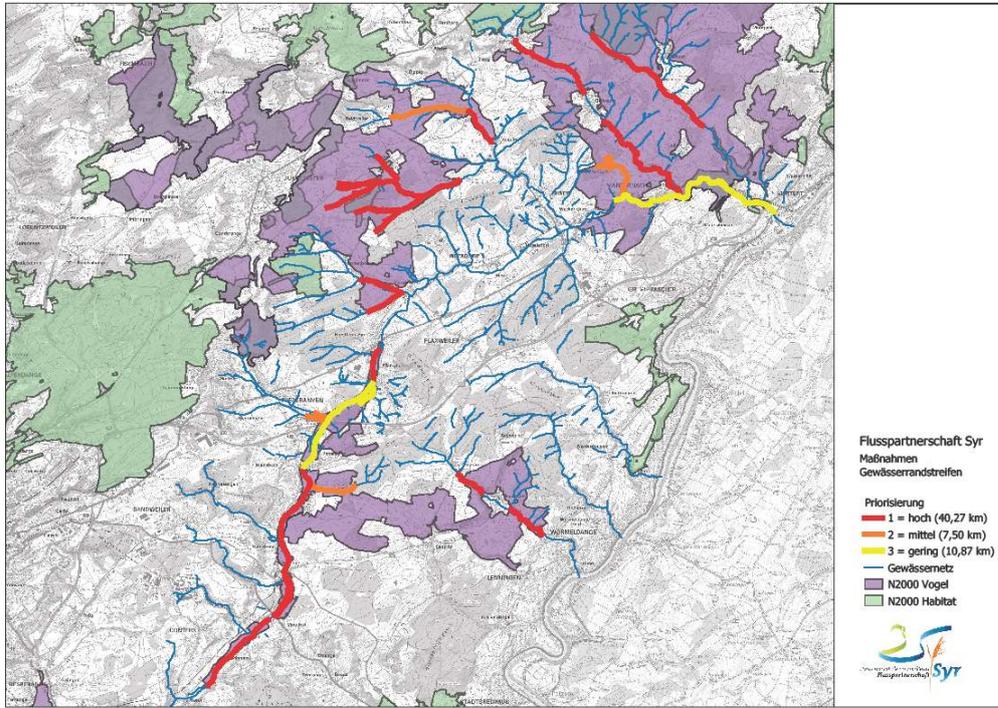
Die Flusspartnerschaft Syr ist Mitglied im Comité de collaboration régionale (CRR) in den Trinkwasserschutzgebieten des SIAS.

### **Interreg NWE ResiRiver**

Im Projekt geht es um die Implementierung naturbasierter Lösungen im Gewässerschutzbereich. Lead partner ist das Ministerie van Infrastructuur en Waterstaat – Rijkswaterstaat (Niederlande). Die Flusspartnerschaft Syr wird über natur&ëmwelt Fondation Hëllef fir d’Natur in Funktion einer „associated organisation“ begleitend im Projekt mitarbeiten (ohne zusätzliches Budget). Das Projekt ist aktuell in der Genehmigungsphase.

### **COPIL**

Die Flusspartnerschaft Syr ist Mitglied im Copil-Büro Guttland Musel und beteiligt sich an verschiedenen Arbeitsgruppen (Neophyten, Gewässerrandstreifen, Visitorzenter Schlammwiss, Konzept Lannebur).



COPIL-AG Gewässerrandstreifen: eine Analyse über prioritäre Gewässerabschnitte innerhalb N2000-Gebieten wurde von der Flusspartnerschaft Syr durchgeführt.

## Umsetzung des Maßnahmenprogrammes der Flusspartnerschaft Syr 2022

Der Aktionsplan der Flusspartnerschaft Syr umfasst 10 Themenblöcke („programme d'actions 2014-2017“). Neben der allgemeinen Beschreibung der Themen wurden 91 Maßnahmen definiert, zeitlich eingeordnet und wenn möglich finanziell überschlagen. Einige dieser Maßnahmen liegen im Aufgabenbereich der Flusspartnerschaft, wie z.B. die Information und Sensibilisation rund ums Wasser sowie Gewässerschutzmaßnahmen an kleineren Bächen. Bei anderen Themen fungiert die Flusspartnerschaft Syr als „Motor“ und „Animateur“ für die zuständigen Instanzen.

D.h. der Austausch mit den einzelnen Akteuren und Stakeholdern im Einzugsgebiet ist eine zentrale Aufgabe. Darüber hinaus wird das Thema Hochwasser- bzw Starkregenschutz immer bedeutender.

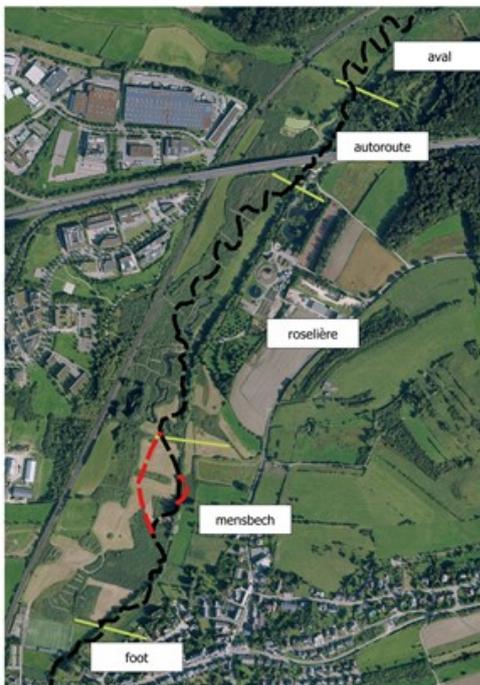
## Flughafen Findel

Die Problematik mit den Enteisungsmitteln wurde mehrfach thematisiert und ist immer wieder auf der Tagesordnung beim Flusskomitee resp. Comité d'accompagnement. Im Januar 2022 hat die Flusspartnerschaft Syr bei einer Begehung des Birelerbaaches erneut Verschmutzungen festgestellt und eine Fotodokumentation an die entsprechenden Verantwortlichen weitergeleitet.

## Hydromorphologie

Anhand der Störfaktorkartierung, in Abgleich mit dem Strahlwirkungskonzept der AGE, wurden Schwerpunkte am Donwerbaach und an der Syr gelegt.

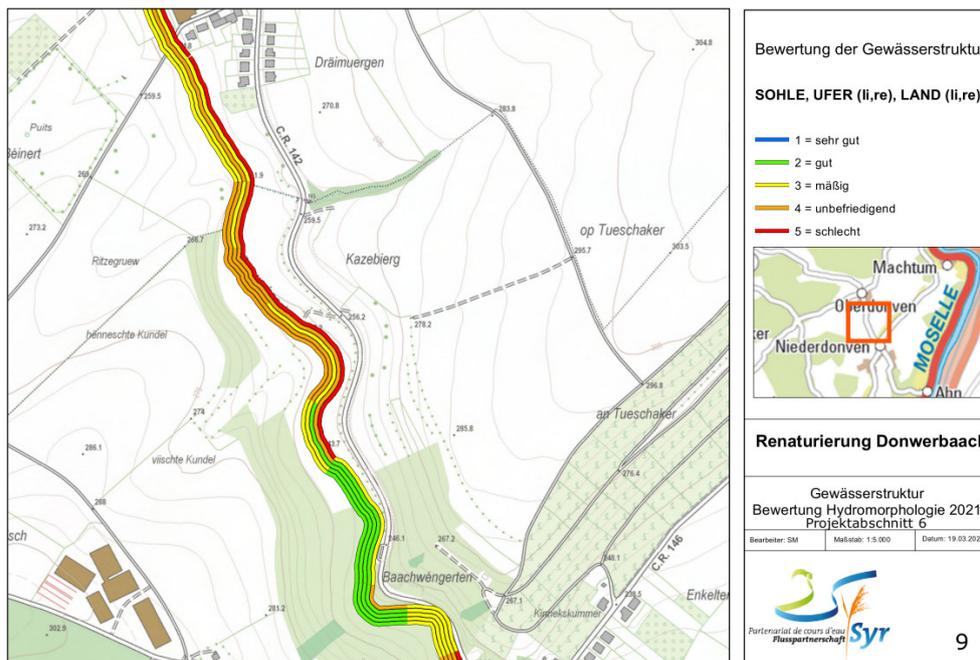
Für die Renaturierung der Syr im Bereich Schlammwiss liegt mittlerweile eine Machbarkeitsstudie vor. Momentan werden mögliche Varianten der Laufverlegung bilanziert.



Karte: Renaturierungsabschnitte Syr/Schlammwiss

Auf einer Gesamtlänge von ca. 1,4km soll die Syr im Bereich der Schlammwiss renaturiert werden. Aufgrund der Tatsache, dass die anliegenden Parzellen weitestgehend in öffentlicher Hand oder im Besitz von natur&ëmwelt/Fondation Hëllef fir d'Natur sind, ist eine Umsetzung durchaus realistisch.

Das Planungsossier zur Aufwertung des Donwerbaaches in Flaxweiler wurde auf Basis eines Lastenheftes der AGE fertiggestellt. Mögliche Maßnahmen wurden im Frühjahr 2022 mit der Gemeinde und den betroffenen Landwirten diskutiert. Leider konnten die Bewirtschafter der angrenzenden Flächen nicht für das Projekt gewonnen werden, so daß eine Umsetzung noch nicht erfolgt ist.



### Arten- und Habitatschutz

Das Inventar über die Standorte mit invasiven Pflanzenarten entlang der Gewässer wurde aktualisiert und in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station SIAS über das Einzugsgebiet der Syr hinaus erweitert.

Ein Schwerpunkt lag 2022 im Naturschutzgebiet Lannebur/Am Kessel wo das Indische (Drüsige) Springkraut (*Impatiens glandulifera*) zugunsten der standortgerechten Pflanzenarten entfernt wurde.

## 2. Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit

### Homepage

Informationen rund um die Flusspartnerschaft Syr und die Termine wurden 2022 über die **Internetseite** „www.partenariatsyr.lu“ veröffentlicht. Darüber hinaus wurden hier das Aktionsprogramm, Sitzungsprotokolle, Presseartikel, Verbrauchertipps sowie weitere Informationen aus dem Einzugsgebiet als download bereitgestellt.



The screenshot shows the website's layout with a navigation menu on the left, a main content area with text and images, and a right sidebar with 'AKTUELLES' (Current) news. The navigation menu includes: DE FR, EINE FLUSSPARTNERSCHAFT FÜR DIE SYR, DIE STRUKTUR, DER FLUSSPARTNERSCHAFT, > FLUSSKOMITEE, > ARBEITSGRUPPEN, AKTIONSPLAN, > UMSETZUNGEN, UNSER WASSER, > WASSER IN MEINER GEMEINDE, > WASSERSCHUTZ, ARCHIV, and KONTAKT. The main content area is titled 'EINE FLUSSPARTNERSCHAFT FÜR DIE SYR' and includes a welcome message, project goals, and a call to action. The right sidebar features 'AKTUELLES' with news about the November 2022 committee meeting, activities, and a drinking water brochure.

**DE FR**

**EINE FLUSSPARTNERSCHAFT FÜR DIE SYR**

**DIE STRUKTUR**

**DER FLUSSPARTNERSCHAFT**

- > FLUSSKOMITEE
- > ARBEITSGRUPPEN

**AKTIONSPLAN**

- > UMSETZUNGEN

**UNSER WASSER**

- > WASSER IN MEINER GEMEINDE
- > WASSERSCHUTZ

**ARCHIV**

**KONTAKT**

**EINE FLUSSPARTNERSCHAFT FÜR DIE SYR**

Herzlich willkommen!

Die Flusspartnerschaft Syr ist ein offenes Portal für alle, die im Einzugsgebiet der Syr leben und zum Schutz der Ressource Wasser, der Quellen, Bäche und Feuchtgebiete beitragen möchten. Sensibilisierung der Öffentlichkeit, die Erstellung eines Massnahmenkataloges und erste Umsetzungen sind zentrale Inhalte des Projektes.

Wie der Begriff Partnerschaft andeutet, soll in enger Zusammenarbeit mit allen Akteuren (Privathaushalte, Landwirte, Unternehmen etc) des Flusseinzugsgebietes Probleme erkannt, diskutiert und gemeinsam Lösungen erarbeitet werden.

Die Ergebnisse werden in einen Aktionsplan zur Verbesserung der Situation an der Syr einfließen und in konkrete Massnahmenplanungen berücksichtigt. Alle Aktionen und Massnahmen im Rahmen der Flusspartnerschaft beruhen auf freiwilliger Basis. Alle Entscheidungen müssen einstimmig vom Flusskomitee angenommen werden.

**Ziele**

- Entwicklung eines Massnahmenplanes zum Schutz und zur Verbesserung der Wasserqualität und des Lebensraumes Fluss
- Information und Sensibilisierung der Bevölkerung rund um das Thema Wasser
- Umsetzung erster konkreter Massnahmen

**Liegt Ihnen das Thema Wasser am Herzen?**

Wie soll in Ihrer Gemeinde der Zustand der Gewässer verbessert werden? Haben Sie Zeit, Energie und Ideen? Haben Sie Lust dies zum Ausdruck zu bringen?

Melden Sie sich bei uns!

**Die Projektpartner:**

Finanziert wird das Projekt durch das Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur und 13 Gemeinden des Syr-Einzugsgebietes: den Gemeinden Bech, Betzdorf, Biwer, Contern, Flaxweiler, Grevenmacher, Junglinster, Manternach, Mertes, Niederanven, Sandweiler, Schuttrange und Weller-la-Tour. Die Koordination des Projektes übernimmt natur&ëmwelt / Fondation Hëllef fir d'Natur.

**AKTUELLES:**

**Flusskomitee November 2022**

In Syren/Weller-la-Tour fand im November 2022 ein Treffen des Flusskomitee statt.

[Bericht Flusskomitee 30. November 2022](#)

**Aktivitäten 2022**

Über die Sommermonate wurden insgesamt 5 Exkursionen im Einzugsgebiet angeboten. Die Aktivitäten, die rund um das Thema Wasser drehen, waren allesamt gut besucht, so daß auch für 2023 wieder geplant wird.

**Handlungsempfehlungen Syr**

Dr. Kristina Hondrila hat für das EZG der Syr eine Fallstudie mit Handlungsempfehlungen ausgearbeitet, eine Zusammenfassung finden Sie unter:

[Präsentation](#)

[NEXUS FUTURES Zusammenfassung](#)

**Trinkwasserbrochure**

Der Praxis-Guide mit Tips zum sorgsamem Umgang mit unserem Trinkwasser

[download Broschure](#)

**Aktionsplan FPS Syr (programme d'actions)**

[download Aktionsplan \(programme d'actions\)](#)

LE GOUVERNEMENT DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Environnement, du Climat et du Développement durable

## Exkursion

2022 fanden insgesamt 5 Exkursionen statt:

26.3. A Wiewesch Exkursion

23.4. Exkursion Bech

13.05. Mertert Syr-Mündung

25.06. A Wiewesch Wasserorganismen

8.7. Schuttränge Katebesch

Die Teilnehmerzahl lag jeweils zwischen 15 und 30.



## Weltwassertag 2022 / Nationaler Tag der Flusspartnerschaften : Kolloquium „Unfall und Notfallplanung am Gewässer“

Anlässlich des Weltwassertages 2022 wurde unter der Leitung der Flusspartnerschaft Our ein Webinar zum Thema „Unfall und Notfallplanung am Gewässer“ organisiert. In der Pause haben Experten des CGDIS eine Maschinenvorführung angeboten.



### 9. Kolloquium der Flusspartnerschaften in Luxemburg

#### „Unfall und Notfallplanung am Gewässer“

Dienstag, den 22. März 2022, 8:30-14:00 Uhr  
im Cube 521 / 1, Driicht L-9764 Marnach.

#### Programm:

##### Begrüßung & Eröffnung des Kolloquiums 2022

09:00 – 09:15 Präsident des Naturpark Our, Emile Eicher  
Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung, Carole Dieschbourg

##### Block 1: Notfallplanung, Weiterverfolgung und Evaluierung der Umweltschäden

09:15 – 09:40 „Notfallplanung & Prozedur“ – Pit Schau (AGE) & Fränk Wagener (CGDIS)  
09:40 – 09:55 „Weiterverfolgung – Was passiert nach der ersten Intervention?“ – Pit Schau (AGE)  
09:55 – 10:15 „Evaluierung von Umweltschäden im Gewässer durch Gewässerverschmutzung“ – Carole Molitor (AGE)  
10:15 – 10:45 Kaffeepause & Maschinenvorführung CGDIS (Spezialeinheit NRBC)

##### Block 2: Fallbeispiele von Unfällen am Gewässer:

10:45 – 11:05 „Praxisbeispiele Einsatz AGE / CGDIS“ – Pit Schau (AGE) & CGDIS  
11:05 – 11:20 „Verschmutzungen der Alzette infolge eines Ausfalls bei der Kläranlage Beggen“ – Patrick Licker (Ville de Luxembourg)  
11:20 – 11:35 „Verschmutzungen der Attert“ – Patrice Verscheure (Flusspartnerschaft Attert)  
11:35 – 12:05 „Pollution de la Sûre, premier cas d'application en Wallonie“ – Charles-Hubert Born (Professeur UCLouvain et avocat)  
12:05 – 12:30 Abschlussdiskussion  
12:30 – 14:00 Mittagessen



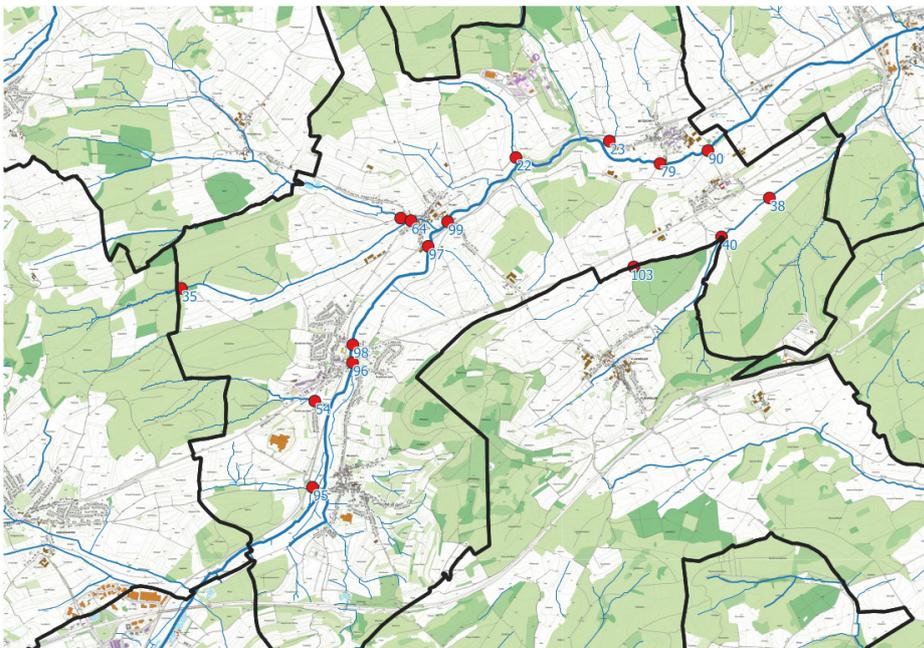
## Beschilderung

An geeigneten Stellen, beispielsweise an Fußwegen oder Feldwegen, sollen kleine Schilder auf die Fließgewässer im EZG hinweisen. Über einen QR-Code können weitere Informationen rund um die Ökologie der Bäche abgerufen werden.

Insgesamt wurden 76 Schilder gefertigt, die 2023 in Zusammenarbeit mit den technischen Diensten der Gemeinden installiert werden sollen.



2 Beispiele



Lageplan für die Beschilderung (Beispiel Betzdorf)

### 3. Technische Maßnahmen

Die Flusspartnerschaft Syr arbeitet auf der Basis ihrer Störfaktoren-Kartierung kleinere technische Maßnahmen an den Gewässern aus. Der Maßnahmenkatalog umfasst:

1	Auszäunungen von Fließgewässern
2	Bau von Viehtränken
3	Bau von Viehbrücken/Passagen
4	Entfernung von Verrohrungen
5	Entfernung kleinerer Wanderhindernisse für Fische
6	Quellschutzmaßnahmen
7	Uferrandstreifenprogramme wie Grünstreifenprogramme oder Anpflanzungen von Ufergehölzen
10	Extensivierungsprogramme Landwirtschaft

Nach Veröffentlichung des 3. Maßnahmenkataloges des WRRL-Bewirtschaftungsplanes wurde analysiert, wo entsprechende hydromorphologische Maßnahmen im EZG der Syr vorgesehen sind. Mithilfe eines GIS wurden die Abschnitte lokalisiert. Die Ergebnisse sollen 2023 den betroffenen Partnergemeinden vorgestellt werden.

Folgende Übersicht zeigt die laut Maßnahmenkatalog vorgeschlagenen Maßnahmen:

HY DU.01	Durchgängigkeit Querbauwerke	44 Stück
HY DU.02	Durchgängigkeit Verrohrungen	2972 m
HY MO.01	Einbau von Strukturelementen in Sohle	12361 m
HY MO.02	Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau	700 m
HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern	9047 m
HY MO.04	Entfernen/Umgestalten von Uferverbau	268 m
HY MO.05	naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	15518 m
HY MO.06	Gewässerrandstreifen	52937 m
HY MO.07	Gewässerentwicklungskorridor	10085 m
HY MO.08	Überflutungsräume	1000 m
HY MO.09	eigendynamische Entwicklung	6614 m
HY WA.01	naturnahe Abflussverhältnisse	2500 m
HY WA.02	gesamter Wasserkörper	4 Stück

Vor allem bei den Maßnahmentypen HY MO 05, 06 und 09 kann die Flusspartnerschaft Syr unterstützend wirken.